



Pressedienst

29. Juni 2017

371/2017 **Messpunkte von Verkehrskontrollen**

372/2017 **Stadt gratuliert zur Einbürgerung**

373/2017 **Bahnübergänge bald wieder geöffnet**

374/2017 **Neuer einheitlicher Handwerkerparkausweis**

375/2017 VHS-Familienprogramm
„Natur pur – Leben im Bach“





29. Juni 2017

371/2017

Messpunkte von Verkehrskontrollen

Wöchentlich gibt die Stadtverwaltung die Messpunkte ihrer Verkehrskontrollen bekannt. Der Blitzwagen der Verkehrsabteilung des Bereichs Ordnung und Bürgerservice steht in der kommenden Woche an folgenden Standorten:

- Montag, 3. Juli: In der Wanne, Frohlinder Straße, Merklinder Straße, Klöcknerstraße u.a.
- Dienstag, 4. Juli: Borghagener Straße, Grimbergstraße, Mittelstraße, Maxstraße u.a.
- Mittwoch, 5. Juli: Recklinghauser Straße, Bockenfelder Straße, Merklinder Straße, Lambertstraße u.a.
- Donnerstag, 6. Juli: Bodelschwinger Straße, Victorstraße, Hagenstraße, Bergstraße u.a.
- Freitag, 7. Juli: Grüner Weg, Schulstraße, Emscherstraße, Westring u.a.
- Samstag, 8. Juli: Hebewerkstraße, Henrichenburger Straße, Oststraße u.a.
- Sonntag, 9. Juli: Mengeder Straße, Ringstraße u.a.

Darüber hinaus kann der Wagen an jeder anderen Stelle im Stadtgebiet stehen, um die Geschwindigkeit zu kontrollieren.





29. Juni 2017

372/2017

Stadt gratuliert zur Einbürgerung

Sechzehn ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Castrop-Rauxel erhielten am gestrigen Mittwoch (28.06.) ihre offizielle Einbürgerungsurkunde im Rathaus. Der erste Beigeordnete der Stadt, Michael Eckhardt, gratulierte den Menschen, die nun die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen.

Nicht einfach ist der Weg, den die meisten hierfür zurücklegen mussten. Acht Jahre müssen Erwachsene in der Regel in Deutschland bereits rechtmäßig leben, den Lebensunterhalt selbst bestreiten können und im Einbürgerungstest ihre sogenannten staatsbürgerlichen Kenntnisse nachweisen. Neben dem Wissen über die gesellschaftlichen und politischen Strukturen in Deutschland sind gute Sprachkenntnisse notwendig.

Eingebürgert wurden Menschen mit jemenitischer, britischer, türkischer, marokkanischer, italienischer, nigerianischer, kroatischer, griechischer und chinesischer Herkunft. Die meisten von ihnen haben sich für eine doppelte Staatsbürgerschaft entschieden. Mehr als ein Drittel der neuen Staatsbürger wurden in Deutschland geboren. Vier haben bereits ihr ganzes Leben in Castrop-Rauxel gelebt. Dabei reichte das Alter der Eingebürgerten von fünf bis 58 Jahren.





Pressedienst

Seite 2

In seiner Ansprache rief Michael Eckhardt zu einem gesellschaftlichen Miteinander auf. Er stellte die Bedeutung des Grundgesetzes auf dem Hintergrund des NS-Regimes heraus und erläuterte die Trennung von Staat und Kirche. Die Verlässlichkeit und die Inanspruchnahme der im Grundgesetz garantierten Rechte, die Gewährleistung dieser durch unabhängige Gerichte und die Freiheit des Einzelnen sowie gleichermaßen die Toleranz gegenüber Anderen betonte der Beigeordnete der Stadtverwaltung bei der kleinen Feierstunde im Rathaus.

In Castrop-Rauxel führt die Volkshochschule Einbürgerungstests durch und bietet auch Vorbereitungskurse an. Weitere Informationen erhalten Interessierte in der VHS-Geschäftsstelle in der Castroper Altstadt, Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-10, E-Mail vhs@castrop-rauxel.de oder online unter www.vhs-castrop-rauxel.de.





28. Juni 2017

373/2017

Bahnübergänge bald wieder geöffnet

Wegen Bauarbeiten sind die Bahnübergänge am Westring und am Deininghauser Weg derzeit für den Verkehr gesperrt.

Der Bahnübergang Deininghauser Weg wird voraussichtlich schon am heutigen Freitagabend (30.06.) wieder freigegeben, während die Arbeiten am Bahnübergang Westring über das Wochenende andauern, und die Sperrung dort am Montag, 3. Juli, aufgehoben werden soll. Dies teilt die Abteilung Straßenverkehr des Bereichs Ordnung und Bürgerservice der Stadtverwaltung mit.





28. Juni 2017

374/2017

Neuer einheitlicher Handwerkerparkausweis

Ab 1. Juli gibt es einheitliche Handwerkerparkausweise für ganz Nordrhein-Westfalen. Sie lösen die bisherigen Modelle für den Kreis Recklinghausen und das Ruhrgebiet ab. Zukünftig werden die Parkausweise pro gewünschten Regierungsbezirk ausgestellt, wobei auch Kombinationen mehrerer Bezirke möglich sind. Wahlweise kann ein Ausweis auch für das gesamte Bundesland ausgestellt werden.

Der Handwerkerparkausweis kostet für die Regierungsbezirke Münster, Detmold, Düsseldorf, Arnsberg oder Köln ab Juli 90 Euro pro Fahrzeug und Jahr. Ein Zuschlag von 50 Euro muss entrichtet werden, wenn ein weiterer Regierungsbezirk dazu gebucht wird. Für das ganze Bundesland kostet der Handwerkerparkausweis 290 Euro.

Ein Grund für die Veränderungen sind die einheitliche Ausstellung und Anerkennung von Ausnahmegenehmigungen innerhalb des Landes NRW. Schon ausgestellte Ausweise bleiben bis zum angegebenen Ablauf gültig, längstens also bis zum 30. Juni 2018.

Nutzer, die bisher einen Handwerkerparkausweis `Modell Kreis Recklinghausen` genutzt haben, müssen nun den Ausweis für den Regierungsbezirk Münster beantragen. Handwerker bzw. gewerbetreibende, die bisher die Genehmigung `Modell Ruhr` für fast das gesamte Ruhrgebiet genutzt haben, müssen nun den Ausweis für die Regierungsbezirke Münster zuzüglich Arnsberg und Düsseldorf beantragen.





Pressedienst

Seite 2

Der Antrag für den neuen Ausweis ist auf der Internetseite der Stadt Castrop-Rauxel unter www.castrop-rauxel.de im Bürgerservice A-Z unter dem Stichwort „Handwerkerparkausweis“ zu finden.

Rückfragen beantworten die Mitarbeiter des Bereichs Ordnung und Bürgerservice der Stadtverwaltung unter Tel. 02305 / 106-2331 und -2379.





28. Juni 2017

375/2017

VHS-Familienprogramm

„Natur pur – Leben im Bach“

Die ganze Familie lädt die Volkshochschule Castrop-Rauxel zum Erlebnisvormittag an den Deininghauser Bach ein. Am Samstag, 15. Juli, können Kinder mit ihren Eltern das Leben im Bach und am Ufer entdecken. Von 11.00 bis 12.30 Uhr stehen die Tiere im Mittelpunkt, die am und im Wasser leben, dort Nahrung suchen oder ihre Eier ablegen.

Je nachdem, ob der Bach langsam oder schnell fließt, ob er kaltes Gebirgswasser, Quellwasser oder wärmeres Wasser aus einem See führt, leben in ihm ganz unterschiedliche Tierarten. Gemeinsam mit Förster Olav geht es auf Entdeckungsreise. Treffpunkt ist der Parkplatz Nierholzstraße im Stadtteil Deininghausen.

Anmeldungen nehmen die Mitarbeiter der VHS-Geschäftsstelle entgegen: Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-10, E-Mail vhs@castrop-rauxel.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 EUR.

